



**Protestantisch-kirchlicher Hilfsverein
des Kantons Zürich
Zwinglikirche - Aemtlerstrasse 23 - 8003 Zürich**

174. Jahresbericht

01.01 - 31.12.2016

Verwaltungsorgane

Vorstand

Gysel Stephanie	Pfarrerin 8467 Truttikon	052 544 72 04	Präsidium
Walter Max Dr. iur.	8942 Oberrieden	044 721 10 72	Vizepräsidium
Kuhn-Steiner Esther-K.	8450 Andelfingen	052 317 04 30	Aktuariat
Köchli-Wyss Martine A.	8606 Nänikon	044 940 06 14	Finanzen
Giger Hans L. Dr. med.	8044 Gockhausen		Mitglied
Hürlimann Alfred	Architekt 8400 Winterthur		Mitglied, begleitet Bauvorhaben der Partnergemeinden
Rüsch Matthias Dr. theol.	Pfarrer 8610 Uster		Mitglied
Dubler Erika	8864 Reichenburg		Delegierte
Häberli Martin	6403 Küssnacht		Delegierter und Verantwortlicher der Partnergemeinden in Frankreich
Steiner-Beck Alfred	6951 Scareglia		Delegierter
Weil Simone	Pfarrerin 8805 Richterswil		Mitglied

Revisoren

Erismann Ulrich	8600 Dübendorf
Albrecht Hans	6987 Caslano

Prot.-kirchlicher Hilfsverein des Kantons Zürich

PC 80-2434-0

IBAN CH21 0900 0000 8000 2434 0

Postadresse	Zwinglikirche Aemtlerstrasse 23, 8003 Zürich	Tel. 044 261 12 62 pkhvz@bluewin.ch www.pkhvzh.ch
Kuhn-Steiner Esther-K.	Salomon Landolt-Str. 8, 8450 Andelfingen Öffnungszeiten Sekretariat: Mittwoch 13.30 bis 16.30 Uhr	

Grusswort der Präsidentin

Ich möchte mich ganz herzlich für Ihr Interesse am Hilfsverein bedanken. Es ist heute selbst in der reformierten Kirche nicht mehr selbstverständlich, dass unser Verein bekannt ist. Sie, liebe Mitglieder und Interessierte, tragen dazu bei, dass die klassische protestantische Solidarität nach wie vor ihren Platz hat.

Ganz herzlich möchte ich mich bei den Vorstandsmitgliedern bedanken. Es macht Spass, sich gemeinsam über die Ziele des Hilfsvereins Gedanken zu machen und da und dort neue Akzente zu setzen.

Im Berichtsjahr besuchte der Vorstand im Rahmen einer zweitägigen Reise die reformierten Kirchengemeinden von Sornay und Bourg-en-Bresse.



gemeinden von Sornay und Bourg-en-Bresse. In Sornay besichtigte der Vorstand eine bereits mit unserer Unterstützung renovierte Kirche. In Bourg-en-Bresse ist eine Erweiterung des Gemeindesaals geplant. Dieses Projekt beschäftigt uns bereits seit längerer Zeit und wird auch Thema an der diesjährigen Versammlung sein.

Im September war eine Delegation des Vorstands an ein Kirchenfest der Kirchgemeinde Lugano zur Einweihung einer neuen Glocke eingeladen. Wir wurden sehr herzlich empfangen.

Ich möchte an dieser Stelle dem gesamten Vorstand ganz herzlich für die Mitarbeit und die angenehme Zusammenarbeit danken.

Freundliche Grüsse,

Stephanie Gysel



Jahresversammlung 2016

Die diesjährige Jahresversammlung fand in Richterswil statt. Schon beim Betreten der Reformierten Kirche war klar ersichtlich, dass es sich hier um ein stattliches Gebäude handelt. Und uns wurde mitgeteilt, dass die Kirchgemeinde viel Geld für die Instandstellung und den Unterhalt aufwenden muss.

Unser Vorstandsmitglied Dr. Max Walter durfte den Gottesdienst mit Pfarrer Ronald Herbig Weil mitgestalten, was jeweils grosse Freude bereitet. Zusätzlich konnte unsere Präsidentin den Gemeindegliedern Sinn und Zweck des Prot.-kirchlichen Hilfsvereins des Kantons Zürich erläutern. Nach dem Gottesdienst waren alle zu einem reichhaltigen Apéro eingeladen und es ergaben sich rege Gespräche über Gott und die Welt.



Die Jahresversammlung fand im Anschluss im Kirchgemeindehaus statt. Alle Geschäfte wurden gemäss Traktandenliste besprochen und abgehandelt inklusive Wiederwahl des Vorstandes.

Im Anschluss traf man sich im Restaurant Drei Könige im Dorf zu einem feinen Mittagessen.

Martina Köchli-Wyss



Reformierte Kirche Lugano: Renovation und Beitrag Glocke

«Es ist uns ein Bedürfnis, Ihnen noch einmal unseren herzlichsten Dank auszusprechen für Ihre Grosszügigkeit und Verbundenheit mit unserer Kirchgemeinde.» So lesen wir im Dankesbrief der Chiesa evangelica riformata nel Sottoceneri mit Unterzeichnung durch den Kirchenrat und Kassier, Jürg Reimann und die Sekretärin, Anita Maag.



Am diesjährigen Eidgenössischen Dank-, Buss und Betttag, dem 18. September 2016, fand die Einweihung statt.

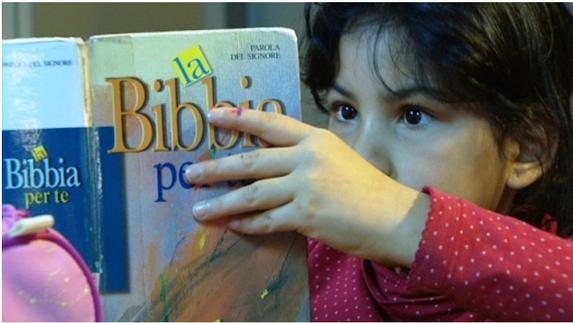
Legende: von links nach rechts mit Pfarrer Campoli, Pfarrer La Torre, Pfarrerin Gysel, A. Stierlin, Präsident CERS, Pfarrer Ulbrich, Präsident CERT

Eine Delegation aus Zürich nahm daran teil und war gespannt, ob die Renovationsarbeiten nun abgeschlossen worden seien. Fassade, Dach und Gottesdienstraum erschienen im neuen Kleid und erfreuten uns sehr. Auch der Anbau scheint gelungen, doch war dieser teils im Rohbau zu betreten und der Innenausbau noch am Werden.



Traditionell gab es ein feines Mittagessen mit reichhaltiger Minestrone und Zwetschenwähe mit weissem Häubchen und Kaffee im Kirchgemeindehaus in der Nähe. Wir genossen den Austausch mit den Gemeindemitgliedern und die lockere Stimmung unter den Tessiner Freunden.

Dank aus dem Tessin



Die Chiesa Evangelica Riformata nel Ticino, CERT, setzt sich mit allen Kräften dafür ein, in einer komplexen Minderheitssituation die evangelisch-reformierte Präsenz im Kanton Tessin aufrecht zu erhalten, vor allem auch dank dem grossen Idealismus ihrer ReligionslehrerInnen. **Die Finanzierung des Religionsunterrichts** an den Primarschulen stellt die kleine Landeskirche vor grosse Probleme.

Unter dem Leitsatz „Eine Starthilfe für die Zukunft“ rief die CERT zu Spenden auf.

„Unsere Schulkinder lernen im Blick auf das zukünftige Leben lesen, schreiben, rechnen, sie turnen und es gibt den Kunstunterricht. Aber um den Kindern darüber hinaus eine tiefer Dimension für das eigene Leben zu geben, bietet die Evangelisch-reformiert Kirche durch ihren Religionsunterricht folgende Inhalte an: Grundkenntnisse biblischer Texte, Ermutigung, Sensibilisierung für ethische Fragen (Ehrfurcht vor der Schöpfung, Lebensstil) und Diskussion über christliche Werte (Vergebung, Teilen).“

Bericht aus der Jahresabrechnung 2016

Laut Abrechnung über den „Fondo Insegnamento“ stehen den **Ausgaben von CHF 230'256** Einnahmen von CHF 226'947 gegenüber, und es resultiert ein Fehlbetrag von CHF 3'309.

Einerseits bestehen die Einnahmen aus nachfolgenden Beiträgen (insgesamt CHF 124'718):

- der Kirchenkonferenz der Deutschschweiz, anderen Kantonalkirchen, vom Hilfsverein Zürich, von der Luise Huber Stiftung, Total CHF 101'305,
- der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinden aus der Deutschschweiz, Total CHF 6'801,
- sowie der Tessiner Kirchgemeinden, Total CHF 6'262 und
- von Privaten, Total CHF 10'350.

Andererseits tragen die Tessiner Kirchgemeindegebiete CERS (unteres Tessin), CERL (Umgebung von Locarno) und CERB (do. Bellinzona) nach einem Verteilschlüssel den Restbetrag unter sich auf, im 2016 belief sich dieser auf insgesamt CHF 102'000, zuzüglich Zinsen von CHF 230, **ergibt zusammen Total Einnahmen von CHF 226'947.**

Nach Verbuchung des Fehlbetrages beläuft sich das Fondkapital per 31.12.2016 auf CHF 200'903.

Dank diesem verfügt der Fond heute über genügend Liquidität, um den Religionsunterricht aufrecht halten zu können, bis dass wieder Beiträge fliessen.

Da es sich um freiwillige Beiträge handelt, ist man auf externe Hilfe angewiesen.

Medienarbeit Tessin

Herr Paolo Tognina ist seit 2001 Radio- und Fernsehbeauftragter der Conferenza delle Chiese Evangeliche di lingua italiana in Svizzera, Redaktor der „Voce evangelica“ (Kirchenbote Tessin und ital. Südbünden), Redaktor der Radiosendungen „Chiese in Diretta“ (RSI rete Uno) und „Tempo dello Spirito“ (RSI Rete Due) und der TV-Sendung „Segni dei Tempi“ (RSI La1), freier Mitarbeiter der Tageszeitungen „La Regione Ticino“ und „Giornale del Popolo“, Autor von verschiedenen Texten über die Geschichte des Protestantismus im Tessin und Südbünden. Die umfangreiche Arbeit bewältigt er (angestellt zu 100 %) zusammen mit einer Teilzeitredaktorin (zu 40 %) und einer Teilzeitassistentin (zu 20 %). Um diesen Auftrag weiterhin ausführen zu können, bat die CERT wiederum um einen Beitrag unsererseits.

Auszug aus dem Produkteangebot vom 25.04.2016

- Kirchenbote, Voce evangelica: 32 Seiten, 11 Ausgaben pro Jahr, ca. 2'700 Abonnenten in der Schweiz
- Internet Plattform, Voceevangelica.ch und www.voceevangelica.ch, viermal wöchentlich aktualisiert, ca. 350 Besuche pro Tag
- TV Magazin RSI La1, Segni dei Tempi, www.rsi.ch/segnideitempi, samstags 12.05 Uhr (mit Wiederholung montags 23.15 Uhr), Dauer: 22 Minuten, 52 Sendungen pro Jahr, ca. 10'000 ZuschauerInnen pro Weekend im Tessin
- Internet Plattform RSI, Segni dei Tempi, www.rsi.ch/segnideitempi, wöchentlich aktualisiert
- Fernsehgottesdienste RSI La1 Gottesdienste National/Eurovision, Dauer: 60 Minuten, 8 Gottesdienste (davon RSI produziert)
- Radiosendung RSI Rete Due, Tempo dello Spirito, sonntags 08.00 Uhr, auch podcast (ab Mai 2016 eigene Webseite, wöchentlich aktualisiert), Dauer: 14 Minuten, 52 Sendungen pro Jahr, ca. 4'500 ZuhörerInnen pro Sendung im Tessin
- Radiosendung RSI Rete Uno, Chiese in Diretta, sonntags, 08.30 Uhr, auch podcast, Dauer: 26 Minuten, 52 Sendungen pro Jahr, ca. 35'000 ZuhörerInnen pro Sendung im Tessin

Veränderung des Fondskapitals



Es erfolgte eine Öffnung des Gilda Sigrist Fonds aufgrund des Beitrages Lugano von CHF 32'000 fürs neue Geläut (von Total CHF 72'000).

Martina Köchli-Wyss

Prot.-kirchlicher Hilfsverein des Kantons Zürich

Aus der Jahresrechnung	01.01. - 31.12.2016	01.01. - 31.12.2015
ZUWENDUNGEN	CHF	CHF
Legate	0.00	100'000.00
Pfingstkollekte *1)	76'374.95	78'767.55
Einzelgaben	12'605.10	2'410.00
Mitgliederbeiträge	1'380.00	1'560.00
Spenden von Kirchgemeinden	9'958.95	20'896.40
Erhaltene Zuwendungen	100'319.00	203'633.95
Betriebsertrag	100'319.00	203'633.95
Tessin		
Medienarbeit	14'000.00	14'000.00
Religionsunterricht	10'000.00	15'000.00
Sottoceneri, Lugano	40'000.00	0.00
Innerschweiz		
Brunnen Rest 2014	0.00	40'000.00
Uri, Andermatt	0.00	40'500.00
Übrige Schweiz		
Prot. Solidarität	1'750.00	1'750.00
Frankreich		
Mâcon		
Beleuchtung	1'092.00	0.00
Orgelrenovation	13'633.75	0.00
Chalon		
Orgelrenovation	4'368.00	0.00
Burgund und Paris: jährliche Unterstützung	31'262.40	36'643.00
Entrichtete Beiträge	116'106.15	147'893.00
Personalaufwand	18'339.20	22'422.75
Übriger Betriebsaufwand	5'847.60	5'627.00
Kirchliche Kontakte	4'400.50	3'094.50
Inserate, Flyer	4'091.75	5'246.00
Tagungen, Jahresversammlung	1'065.00	5'632.05
Sachaufwand	15'404.85	19'599.55
Betriebsaufwand	149'850.20	189'915.30
Betriebsergebnis	-49'531.20	13'718.65
Zins- und Wertschriftenertrag	61'785.80	61'530.93
abz. Bank-, Postspesen, Depotgebühren	-10'564.12	-11'103.69
Finanzergebnis	51'221.68	50'427.24
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	1'690.48	64'145.89
Veränderung des Fondskapitals: Lugano	32'000.00	60'000.00
Jahresergebnis	-30'309.52	4'145.89

**1) Herkunft der Pfingstkollekte nach Bezirken*

Affoltern am Albis	3'461	Meilen	7'278
Andelfingen	4'373	Pfäffikon	4'171
Bülach	4'180	Uster	4'028
Dielsdorf	4'236	Winterthur	10'087
Dietikon	2'142	Zürich	16'263
Hinwil	5'691	Übrige/Einzelpersonen	1'715
Horgen	8'750		

Reformationskollekte (Solidarität Schweiz)

	2016	2015
Evangelisches Jugendfestival in Genf vom 3. - 5.11.2017	56'973.80	
Ausbau der Kirche Bouveret, Paroisse Réformée Haut-Lac (VS)		60'135.60

Wir arbeiten mit folgenden Evang.-reformierten Kirchgemeinden zusammen

Inland

Kanton Uri

Altdorf
Andermatt
Erstfeld

Kanton Tessin

Bellinzona
Locarno
Sottoceneri (CERS)

Ausland

Burgund

Auxerre
Bourg-en-Bresse
Chalon-sur-Saône
Dijon-Côte d'Or

Le Creusot
Mâcon
Sornay-Branges
Villefranche s. Saône

Paris

Cergy-Pontoise

Luise Huber-Stiftung

Aus der Jahresrechnung	01.01. - 31.12.2016	01.01. - 31.12.2015
EINNAHMEN		
Baurechtszinsen	69'173.50	69'173.50
Mieteinnahmen	69'173.50	69'173.50
Wertschriftenertrag	1'100.00	1'100.00
Übrige Zinserträge	802.00	453.50
Zinserträge	1'902.00	1'553.50
Total Einnahmen	71'075.50	70'727.00
AUSGABEN		
Beiträge		
- Medienarbeit Tessin	25'000.00	30'000.00
- CERT Religionsunterricht	30'000.00	30'000.00
- CERT Konkordatsbeitrag	3'500.00	3'500.00
- Eglise Prot. Neuchâtel, EREN	<u>10'000.00</u>	<u>10'000.00</u>
Total Beiträge/Vergabungen	68'500.00	73'500.00
Bank-/Postspesen	95.40	322.60
Verwaltungsaufwand	504.20	539.05
Verwaltungskosten	599.60	861.65
Betriebsaufwand	69'099.60	74'361.65
Einnahme- / Ausgabeüberschuss (-)	1'975.90	-3'634.65

Information

Seit Gründung der Stiftung ist der Präsident oder die Präsidentin des Prot.-kirchlichen Hilfsvereins des Kantons Zürich immer auch StiftungspräsidentIn der Luise Huber Stiftung. So entstand der Wunsch, nicht nur über den Hilfsverein zu berichten, sondern gleichzeitig auch über die Stiftung.

Auszug aus dem Protokoll der Sitzung des Stiftungsrates vom 13.06.2016

Religionsunterricht: Die Anfrage kam von der CERT. Es ging um den Religionsunterricht an den Primarschulen im Kanton Tessin. Das Zahlenmaterial lag vor und dem Gesuch wurde wie üblich entsprochen.

Medienarbeit Tessin: Die umfassende Redaktionsarbeit von Paolo Tognina und seinem Team wird sehr geschätzt, es wurde der übliche Beitrag plus eine Aufstockung gewährt.

Projektarbeit Eren: Der Beitrag wurde gesprochen für zwei Projektarbeiten, und zwar für "Hilfe für Asylbewerber" und an "Freiwilligenarbeit", je zu 1/2.

Wir sind dankbar für jede Gabe.

Bitte Einzahlungen auf unser **PC 80 - 2434 - 0** tätigen.



Unser Sekretariat ist für Sie da unter **Telefon 044 261 12 62**

üblicherweise mittwochs von 13.30 bis 16.30 Uhr.

Die Jahresrechnung 2016 und Flyer sowie weitere Exemplare des Jahresberichts 2016 halten wir an der Jahresversammlung für Sie bereit oder Sie können diese vom Sekretariat anfordern.

Sie erreichen uns entweder telefonisch oder per E-Mail unter **pkhvz@bluewin.ch**.

Sie finden uns auch im Web unter **www.pkhvzh.ch**.

Wir freuen uns über neue Vereinsmitglieder (Jahresbeitrag CHF 20.00).

Die **Jahresversammlung 2017** findet am **Sonntag, 02. Juli 2017, in Andelfingen** statt.

Wir treffen uns zum **Gottesdienst in der Reformierten Kirche Andelfingen**.

Auch werden Delegierte unserer Partnergemeinden aus Frankreich teilnehmen.

Im Anschluss erfolgt die **Jahresversammlung** im Kirchgemeindehaus, Landstrasse 45, danach das gemeinsame Mittagessen in einem Restaurant in der Nähe.

Wir laden Sie herzlich ein mitzufeiern! Bitte melden Sie sich heute noch an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!